

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 11 (1916)
Heft: 10: Amateur-Photographie

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wenn während der Winterszeit eine Ausstellung von guten Vorbildern usw. für das Bauernhaus in Luzern abgehalten würde, verbunden mit einem aufklärenden Referate an einem Sonntag nachmittag? Viele Landwirte und Gewerbetreibende aus der Zentralschweiz wären für eine solche Veranstaltung sicherlich dankbar.

Neue Zürcher Zeitung.

Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich.
(Mitg.) Sonntag den 8. Oktober fand die Eröffnung der Ausstellung „Die Schweizerische Glasindustrie“ und „Les Arts du Feu“ statt. Die schweizerische Glasindustrie ist vertreten durch die Firmen Glashütte Bülach; Siegwart & Cie., Hergiswil und Küssnacht; Verreries de Moutier S. A.; Verreries de Monthey; Contat & Cie. (S. A.); Verreries de St-Prex et Semsales. Die Wanderausstellung „Les Arts du Feu“ der welschschweizerischen Vereinigung für Kunst und Industrie „l’Oeuvre“ umfasst Keramik, Gläser, Glasgemälde, Email und Mosaiken schweizerischer Provenienz.

Jahresbericht 1915 der Sektion Basel, vorgelegt von Dr. R. Rigganbach, d. Zt. Schreiber.

Der Vorstand sieht sich genötigt, seinen Jahresbericht mit einer Bemerkung mehr persönlicher Natur zu eröffnen. Von den drei Mitgliedern hatte nämlich kein einziges vorher der Kommission angehört, wodurch die Kontinuität der Verhandlungen zu Anfang seiner Tätigkeit einigermassen erschwert wurde. Der Vorstand suchte diesem Mangel durch häufigere Zuziehung der Kommission sowie durch gelegentliche Inanspruchnahme einzelner Mitglieder abzuheben. Er erlaubt sich bei der Gelegenheit Herrn Architekt W. Brodtbeck in Liestal, Herrn Kunstmaler Paul Burkhardt, sowie insbesondere Herrn Ingenieur Rigganbach, der ihm in einer ganzen Anzahl von Fragen Rat und Hilfe zuteil werden liess, seinen Dank auch öffentlich auszusprechen.

Eine weitere Möglichkeit, sich auf dem weiten Gebiete des baslerischen Heimatschutzes zu orientieren, boten dem Vorstand seine Verhandlungen mit der Stadtplandelegation und dem staatlichen

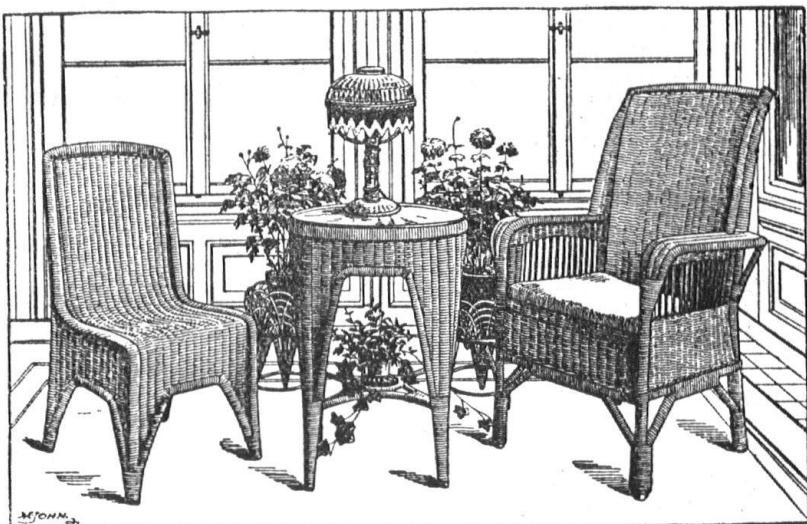
ZENTRALHEIZUNGEN
erstellen MOERI & CIE. / ZENTRALHEIZUNGS-FABRIK / LUZERN

Rohrmöbelfabrik H. Frank

St. Gallen

Telephon 3133

Telephon 3133



Anfertigung von Rohrmöbeln nach jeder Angabe und Zeichnung. Kostenberechnungen nach Skizzen übernehme ich kostenlos und ohne jede Verbindlichkeit. Leistungsfähigste Firma der Ostschweiz :: Katalog zur Verfügung

Heimatschutz. Die Verhandlungen verfolgten den Zweck, die allmählich etwas locker gewordenen Beziehungen zu den beiden dem Heimatschutz nahestehenden Organisationen wieder fester zu knüpfen und in wichtigen Fällen ein gemeinsames Vorgehen zu ermöglichen. Dass dabei unsere Bemühungen von Erfolg begleitet waren, zeigt der ausführliche Bericht, den uns die Stadtplandelegation auf unsern Wunsch zur Verfügung gestellt hat und der unserm Jahresbericht als Beilage beigedruckt wurde.

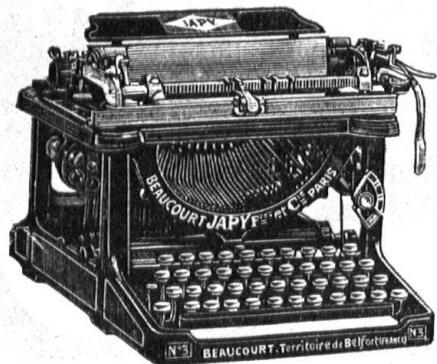
Auch die Verhandlungen mit dem staatlichen

Heimatschutz hatten ein ähnlich günstiges Resultat, wenn auch unser Wunsch, durch ein weiteres Mitglied unseres Vorstandes oder unserer Kommission in der Kommission des staatlichen Heimatschutzes vertreten zu sein, naturgemäß erst bei einer der nächsten Sedisvakanzen erfüllt werden kann.

Über seine sonstige Tätigkeit im Jahre 1915/16 erlaubt sich der Vorstand folgendes zu erwähnen:

I. Mitglieder. Die Anzahl unserer Mitglieder betrug am 31. Dez. 1914: 600. Durch Abmeldungen oder Tod verloren wir in dem Berichtsjahr 39

„JAPY“, Visible Schreibmaschine



**Erstklassiges Fabrikat
von Japy Frères & Co., Beaucourt
Einfache u. solide Konstruktion
Wenig Geräusch + Leichtester Anschlag**

Generalvertretung:

F. BURKHALTER, BERN
Telephon 3066. Inselgässchen 3.

Verlag Benteli A.-G.
Bümpliz-Bern

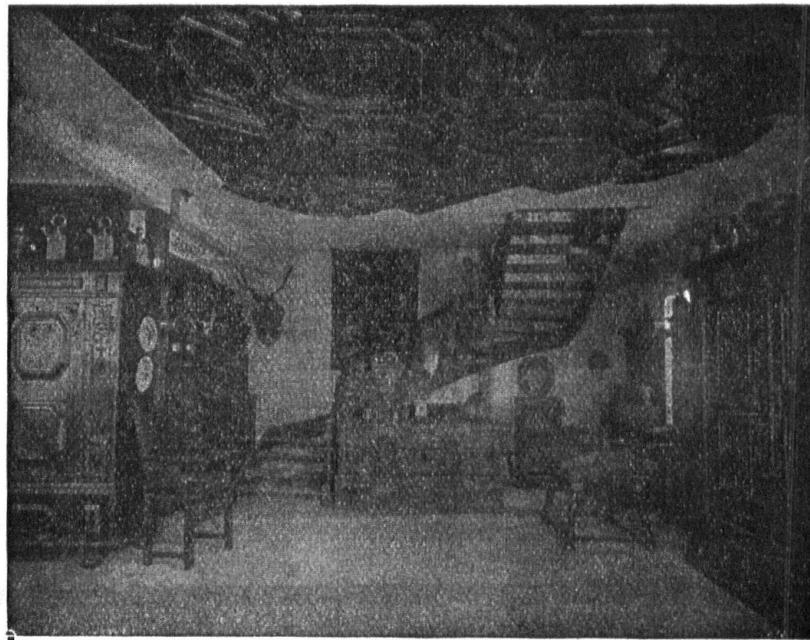
Über die Verwendung von Eternit

Vom Bund Schweiz. Architekten auf Veranlassung der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz herausgegebenes Gutachten.

Inhalt:

Die Verwendung von Eternit.
— Eternit für rein technische Zwecke. — Eternit für Decken.
— Eternit für Wände. — Eternit für Wohnräume.
— Eternit als äussere Wandverkleidung. — Eternit als Dacheindeckung. — Bauten aus Eternit. — Schlussfolgerungen. — 8° broch. 16 S.

PREIS: 50 Rappen.



**Dr. Erwin Rothenhäuser
Mels bei Sargans**

**Antiquitäten und Kunstsachen
Spezialität: Möbel**